



Start über 5,7 Kilometer: Der Paderborner Nikolay Dorka (315) gewinnt später, weil Jürgen Scherg (314) kurz vorm Ziel falsch abbiegt. Philip Priebe (304) wird Dritter vor Marcel Beine (331) von der DJK Brakel. Mathias Berkemeier (274) und Marvin Kaiser (323) halten sich ran.

FOTOS: DIETER MÜLLER

Teilnehmer-Rekord in Kollerbeck

Der 42. Pfingstlauf des SV Kollerbeck boomt mit 398 Startern

VON DIETER MÜLLER

■ **Kollerbeck.** 38 Sekunden Vorsprung lief Christian Gemke heraus. Locker-leicht gewann der Vinsebecker im Trikot der LAZ Rhein-Sieg den 42. Kollerbecker Pfingstlauf über zehn Kilometer und wiederholte damit seinen Sieg aus dem Vorjahr. Über vier Minuten holte Mathias Nahen vom TV Bad Driburg bei seinem Sieg über 20,3 Kilometer gegenüber dem Zweitplatzierten heraus. Und über 5,7 Kilometer gewann einer, der eigentlich Zweiter werden musste, weil Jürgen Scherg einmal falsch abbog.

Ursprünglich wollte Christian Gemke mit Chris Drüke, der beim Paderborner Osterlauf seine 10-Kilometer-Bestzeit auf starke 34:55 Minuten geschraubt hatte, zusammenlaufen. „Aber nach rund zwei Kilometern gab Johannes Niemann Gas. Da ging ich natürlich mit und ich dachte, auch Chris könne dran bleiben. Aber er ließ abreißen“, schilderte Christian Gemke die erste Phase des Laufs, in dessen weiterem Verlauf er sich von Johannes Niemann weiter absetzte. „Christian hat irgendwann das Tempo verschärft. Da konnte ich nicht mithalten. Aber ich bin sehr zufrieden mit meinem Lauf. Eine 38er Zeit auf der Strecke und bei dem Wetter ist gut“, sagte Johannes Niemann im Ziel. Er wurde Zweiter in 38:32 Minuten. Christian Gemke siegte sicher in 37:54 Minuten. Und der Bremerberger



Lauter Sieger: Alle, die an den Schülerläufen in Kollerbeck teilgenommen haben, präsentieren stolz ihre Urkunden.



Glücklich im Ziel: Max Griewel vom HLC Höxter war schnellster Schüler über 5,7 Kilometer.



Start frei: Beim Bambini-Lauf über eine Sportplatzrunde stand der Spaß ganz klar im Vordergrund.

Martin Schoppmeier holte sich den dritten Platz in 39:57 Minuten. Stefan Rustemeier vom TuS Willebadessen lief auf den vierten Platz in 40:30 Minuten vor Chris Drüke in 41:01 Minuten. Michael Amstutz gewann als Gesamtsechster die

M45 in 41:29 Minuten. In 46:45 Minuten war Bärbel Büschmann von der LG Lage die schnellste Frau.

Eine klare Sache war der Lauf über 20,3 Kilometer. Mathias Nahen hängt alle ab – er siegte in 1:19,26 Stunden. Eine her-

voragende Zeit. Jan Kaschura vom PSV Holzminden lief in 1:23,46 Stunden auf den zweiten Platz vor Jürgen Klemme von der LG Lügde in 1:28,36 Stunden. Ulrike Koepe vom LT Elsen-Wewer gewann in 1:43,58 Stunden vor Anna-Lena Tietze

vom SC Borcheln in 1:52,31 Stunden. Jürgen Scherg war sauer. Rückwärts trippelte er die letzten Meter auf dem Kollerbecker Sportplatz dem Ziel entgegen, stampfte wütend am Zeitnehmer vorbei und schimpfte: „Ich hatte locker 100 Meter Vorsprung, dann biege ich kurz vorm Anstieg zum Sportplatz links ab, hätte aber rechts gemusst. Aber der Streckenposten hat mich viel zu spät zurückgerufen. Das ist ärgerlich.“ Weil sich der Erfolgsläufer der NSU Brakel verliebte, konnte der Paderborner Nikolaj Dorka den Lauf über 5,7 Kilometer in 20:44 Minuten gewinnen. Jürgen Scherg, der das Rennen komplett dominierte, wurde Zweiter in 22:09 Minuten. Vor dem Hamelner Philip Priebe in 22:11 Minuten. Marcel Beine von der DJK Brakel lief in 22:32 Minuten auf den vierten Platz.

Schnellste Frau über 5,7 Kilometer war Susanne Dörries vom ESV Hameln in 26:25 Minuten, dicht gefolgt von der erst elfjährigen Charlotte Esken vom LC Paderborn in 26:37 Minuten. Eine hervorragende Leistung zeigte auch Max Griewel, elf Jahre alt, vom HLC Höxter. Erst schaffte er den zweiten Platz über 900 Meter hinter Julius Hoffmann von der LG Bauerkampff Warburg, dann spulte er die 5,7 Kilometer in tollem Tempo ab. „Ich komme mit dem warmen Wetter ganz gut klar“, meinte Max Griewel ver-schmitzt im Ziel.

Der Kollerbecker Pfingstlauf lockte fast 400 Ausdauersportler an.

Droste und Janzen fahren ganz noch vorne

RADSPORT: MTB-Rennen des SV Kollerbeck

VON NIKOLAS WELLING



Sieger: Oliver Droste konnte die Klasse „Senioren I“ für sich entscheiden.

■ **Kollerbeck.** In mehrere Altersklassen starteten Radsportler beim Mountainbikerennen des SV Kollerbeck. Bei schönstem Wetter duellierten sich die Fahrer und Fahrerinnen auf verschieden langen und zum Teil anspruchsvollen Strecken.

Den Anfang machten die Stars von morgen. Jonas Kloidt gewann bei der U11, gefolgt von Luis Rothe (U13). Evke Hollwedel gewann die einzige Mädchenwertung klar mit einem Drei-Minuten-Vorsprung vor ihren Konkurrentinnen. Nach der Mädchenwertung trat noch die U15 mit Sieger Benedikt Buermann an. Die Kinder der U11 bis U15 fuhren alle zehn Kilometer. Bei den 15 Kilometerstrecken der Jugendlichen sorgte die U17 für ein wahres Fotofinish. Nur zwei Sekunden vorher kam der Sieger Timo Rediker vor Jan Nikulla ins Ziel. Bei der U19 setzte sich Jan-Philipp Bokeloh locker durch.

Nachdem die Talente ihre Rennen beendet hatten, führten die Damen gegeneinander. Besonders Monika Janzen zeigte ein starkes Rennen und überquerte als Erste die Ziellinie. Die Siegerin, die mit ihren Team MTB Eulensexpress Peine in mehreren Altersgruppen vertreten war, war sehr zufrieden: „Das Rennen verlief sehr gut. Zwar war der letzte Anstieg sehr anspruchsvoll, aber sonst war die Strecke sehr gut. Es freut mich sehr, dass diese Veranstaltung so familiär gehalten ist.“ Ihre Widersacherin Hannah Kölling, die Zweite wurde, zog dagegen ein nicht so glückliches Fazit: „Ich bin mit meiner Zeit nicht zufrieden. Leider war

die Strecke auch nicht so lang, eine längere Strecke hätte mir vielleicht besser gelegen.“

Nach Abschluss der Siegerehrung standen sich die Männer in der Hauptklasse gegenüber. Dort gewann Christian Ochsen nach 30 Kilometer im Schlusssprint gegen Alexander Richter. Die Masters-Klasse wurde von zwei Brüdern dominiert. Roland und Thomas Markworth lieferten sich einen Zweikampf. „Es war ein enges Duell, da wir sonst beim Marathon teilnehmen, war diese Strecke eher ein Trainingsrennen“, so die Brüder. Für den Abschluss sorgten noch die Senioren, die jeweils in zwei Klassen starteten – Oliver Droste und Berthold Tenge waren die Sieger.

Konrad Krüger von der Radsportabteilung des SV Kollerbeck war mit der Veranstaltung zufrieden: „Es nahmen sehr viele Fahrer teil und generell war es ein schönes Rennen. Besonders die familiäre Atmosphäre gefiel allen Beteiligten sehr gut.“



Anstieg: Monika Janzen nimmt den kleinen Berg kurz vor dem Ziel ganz locker. Die Siegerin der Damenwertung hatte keine Probleme auf der Strecke.

FOTOS: NIKOLAS WELLING

INLINE-HOCKEY

2. Liga Damen

Bissendorfer Panther – Bochum Lakers I	1:8
Highlander Lüdenscheid – Brakel Blitz	1:4
Freiburg Beasts – Samurai Iserlohn I	4:0
Brakel Blitz – Ahausener Maidy Dogs	2:4
Highlander Lüdenscheid – Samurai Iserlohn	3:4

1 Bockumer Bulldogs I	8	8	0	0	69:15	16
2 Ahausener Maidy Dogs	8	6	0	2	38:16	12
3 Bochum Lakers I	7	5	0	2	45:21	10
4 Freiburg Beasts	6	3	0	3	15:14	6
5 Bissendorfer Panther	7	3	0	4	19:24	6
6 Brakel Blitz	8	2	0	6	30:46	4
7 Samurai Iserlohn I	8	2	0	6	13:51	4
8 Highlander Lüdenscheid	6	0	0	6	6:48	0

FUSSBALL

B-Juniorinnen Staffelfrunde

SV Scherfede/Rimbeck – VfL Langeland	3:0				
1 FC Westheim/Oesdorf	8	2	0	32: 7	20
2 JSG Kollerbeck	9	6	1	20:10	19
3 VfL Langeland	9	5	0	17:13	15
4 SV Würzgassen	10	4	1	5:23	13
5 SV Scherfede/Rimbeck	9	3	3	18:11	12
6 MTV Bevern	8	3	1	10:23	10
7 SV Berghelm	9	0	9	1:31	0

Trikots für die Mädchen des VfL Langeland

FUSSBALL: Sparkasse unterstützt die B-Juniorinnen

■ **Langeland** (nw). Ausgestattet mit neuen Trikots gingen die B-Juniorinnen des VfL Langeland in die Restspielzeit der Saison 2013/2014. Besonderer Dank gilt hierbei dem Sponsor Sparkasse Höxter. Überreicht wurde der neue Dress von Filialleiter Ingo Fleckner.

Die Saison ist in jeglicher Hinsicht glücklichs. Derzeit steht die Mannschaft, die aus 20 Mädchen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren besteht, auf dem dritten Tabellenplatz in der Staffelfrunde. Mit dem Trainergespann Thomas Spier aus Langeland und Rainer Lüking aus Sandebeck haben die Fußballerinnen in neun Spielen fünf Siege einfahren können, viermal unterlagen sie ihren Gegnerinnen. Der VfL Langeland sucht weiterhin Mädchen, die Spaß am Fußball haben. Training wird dienstags und frei-



Stolz auf die neuen Trikots: (stehend, v.l.) Die Trainer Thomas Spier und Rainer Lüking, Clara Spier, Alice Niggemann, Silke Dreier, Johanna Böddeker, Mara Hake, Johanna Kunstein, Madeleine Niggemann, Joana Brune, Antonia Westkamp, Sponsor Ingo Fleckner, (vorne, v.l.) Miriam Götze, Jennifer Pinnecke, Antonia Kowol, Celine Lammer, Wiebke Lehmann, Lisa Ernst, Laura Heinemann, Janina Lammer, Annika Lüking, Daria Spier und Michelle Pinnecke. FOTO: VfL

tags jeweils um 17.15 Uhr. Die Heimspiele werden im Re-

bergstadion ausgetragen. www.vfl-langeland.de

Der Bundestrainer zu Besuch bei Satori

TAEKWONDO: Schwarzgurt-Vorbereitungslehrgang in Höxter

■ **Höxter** (nw). Der in Höxter etablierte Taekwon-Do Verein Satori war zum dritten Mal Ausrichter eines Dan-Vorbereitungslehrgangs. Unter der Leitung der ITF-D (Internationale Taekwon-Do Föderation Deutschland) kamen 50 erwachsene und jugendliche Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet nach Höxter in die Bielenbergsporthalle, um sich von den international bekannten Großmeistern Harry Vones, Träger des 8. Dan und amtierender Bundestrainer und Rolf Becking, 9. Dan, schulen zu lassen.

Die teilnehmenden Rot- und Schwarzgurtträger ließen von dem Referenten-Team, als Vorbereitung auf die eigenen ersten oder weiterführenden Schwarzgurtprüfungen, in die Tiefen des Kampfsports einweisen. Aus dem Taekwon-Do



Lehrreich: Großmeister Harry Vones zeigte den Lehrgangsteilnehmern in Höxter wie sich verbessern konnten. FOTO: SATORI

Verein Satori nahmen Michael Binder, Jessy Binder, Michael Frederkind, Angelika Freder-

kind, Melanie Rosenau, Alex Stoll und Maxim Ermolowitsch teil.